Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

142

LXVI

in daz gespalten holtze Vnd züch die schel=
set abe der wortzeln Vnd derre die
schelset vnd stoß sie zu pülfer Vnd gib
ym daz pulfer alz groß als ein hasel=
nüße in einer hostien Vnd aber als
vil dry stünt nach einander er wirt
schißen Vnd j loffel vol honiges dar
vff daz ist gut vür oben vß zu gan :-

Ein anders oder nym vnd mach mit
dem pülfer vnd mit gerstem mele
j laxatiuu Vnd mit zucker eyr
kuchel Vnd vergulte daz oder wie dü
wilt Vnd gibe daz dem menschen Vnd
hebe ym ein geberwet brot vor den
mut es wirt stul haben :-

Diß pulfer drybet vast zü stule Rẏ
wißen winstein iiij lot vnd sude yn
wol in wißem wine Diß ingeber j lot
zimen rinden j lot Gallian j quisit
~~Muscat~~ j quisit zuckers iiij lot Tu
daz vnder einander daz tribet fast zü
stule :-

Wiltu ein stulgang machen on wag
So nym mirretich heupt vnd honig vnd
stoß daz zü samen daz es dick werde
vnd bint es uber den nabel vnd so dir
der buch beginet wüten So nyme
es her abe :-

Wilt dü ein senfften stulgang mac=
hen So keuffe in der apotecken j
latwerge die heißet dyaprom Vnd
daz nütze eins morgens nüchtern
mit einander :-

Wilt du daz sich eins beschiße So
nyme krebsz aügen vnd mach dar
vß ein pulfer Vnd gib es einem zü
eßen so müß es schißen :-

Wer nit zu stul mag gen der nem
die wortz von hoselosch vnd stoß daz
er gemieset schier :-

Wilt du sere schissen So nym Schel=
wortz vnd stoß die stoß die hinden in
vnd striche sie dryn :-

Wer nit zu stul mag gen der sol ne=
men eyer tottern vnd saltz vnd mache
dar vß zepflin vnd stoß die in den hin=
dern :-

Wer gern die rüre habe der trinck
milch honig vnd saltz vnder einander
~~ein ander~~ so wirt er schißen :-

So dü wollest helffen de menschen
der daz getwang habe So nym ein
wenig ~~waßer weich es~~ vnd bappeln
bletter vnd karbß würtzel vnd nym
die alle mit glicher maß vnd laß die
alle wallen biß daz waßer ingesiede
So nym daz tritte teil vnd mische
es mit oley mach clotzlin als erweis=
sen die sol ma ym in den lip schie=
ben tut er daz tzwornet oder dri=
stünt er gemiset :-

(Marginal: weid eschen; anders hat krauwen fuß vnd mit karbß würtzeln)

Item ein stul gang zü machen So nym
Schel wortz vnd snyde sie wurffelecht
derre sie stoß sie zu pülfer vnd nym
die mittel rinde von holder vnd der=
re sie vnd stoß sie auch zü pülfer
~~vnd nym die mittel r~~ des selben
pulfers sol me sin wa des vorgnt
pulfers vnd müsche sie vnder einander
Vnd gib sie dem meschen in als vil
dü wormsamens vmb ein pfennig
mogest keüffen In einem loffel vol
warmes So brichet es dorch vnd
trybet die febres vß dem magen
vnde die gilwe vnd daz hat der schri=
ber des fordern büchs selber bewert :-

Item ydes pulfer sünderlich mac=
het auch den stul gang Vnd von hü=
werigem schüssen sol die rinden sin :-

Item nym Esula gepulfert clein ein
teil Vnd noch so vil honiges Vnd daz
vber ein clein füre Vnd gesotten biß
es dicke werde Vnd mach es vest